

OXILIN P-20

Dispergier- und Reinigungsmittel für Heizungsanlagen und Kühlkreisläufe

Anwendungsbereich

OXILIN P-20 ist besonders geeignet für den Einsatz in wasserführenden Systemen, in denen mehrere verschiedene Werkstoffe, wie Stahl, Buntmetalle und Leichtmetalle zusammen vorhanden sind. Durch seine Dispergiermittelkomponente werden an den Rohrwandungen Ablagerungen abgebaut und Feststoffe in Schwebelage gehalten. Aufgrund der thermischen und chemischen Stabilität ist eine hervorragende Langzeitwirkung gewährleistet, wodurch OXILIN P-20 insbesondere zur Reinigung von Heizungsanlagen in der Sanierungsphase geeignet ist.



Kenndaten

Stoffgruppe:	anionische Polyelektrolyte
Beschaffenheit:	gelbliche, viskose Flüssigkeit
pH-Wert:	8-9
Dichte (20°C):	ca. 1,18 g/cm ³
Stockpunkt:	ca. -3°C
Viskosität:	ca. 120 mPas

Nach der EG-Richtlinie vom 18.09.1979 (Anhang VI) ist OXILIN P-20 als nicht gesundheitsschädlich einzustufen.

Wirkung

OXILIN P-20 ist hydrolysestabil und chlorstabil. Durch die dispergierenden Eigenschaften werden insbesondere anorganische Stoffe, wie z.B. Stäube, Schlämme und andere wasserunlösliche Stoffe in Schwebelage gehalten und in eine abschlämmbare Form überführt. Die Bildung harter Kalk- und Gipsbeläge wird wirksam unterbunden. OXILIN P-20 ist frei von Phosphor und Stickstoff, es fördert weder Algen- noch Schleimbildung.

Dosierung

Die Dosierhöhe von OXILIN P-20 berechnet sich nach dem Wasserinhalt der Heizungsanlage und sollte für die Systemreinigung 1000 bis 5000 ppm (0,1 - 0,5%) von Anlagenvolumen betragen. Ist das Anlagenvolumen unbekannt, sollten Sie von 20 Liter Wasserinhalt je kW Heizleistung ausgehen.

Einwirkzeit

OXILIN P-20 sollte mindestens 24 Stunden bei eingeschalteter Umwälzpumpe im Heizkreislauf verweilen. Zur Optimierung der Wirkung empfehlen wir eine Einwirkzeit von 10 Tagen. Nach der Einwirkzeit muss OXILIN P-20 aus der Heizungsanlage zusammen mit dem Systemwasser ausgespült werden. Vergleichen Sie beim Ausspülen pH-Wert und Leitfähigkeit des ein- und auslaufenden Wassers. Stimmen die Werte überein, haben Sie OXILIN P-20 aus der Anlage entfernt. Danach ist die Anlage mit frischem Wasser neu zu befüllen. Bei Anlagen >50 kW oder Wasser mit hoher Härte empfehlen wir den Einsatz von demineralisiertem Wasser zur Befüllung der Heizung. Die Empfehlungen der VDI 2035 sollten beachtet werden.

Korrosionsschutz-Hinweis

OXILIN P-20 enthält keine zusätzlichen Inhibitoren und ist somit kein Korrosionsschutzmittel. Mit einem pH-Wert im Bereich 8-9 ist OXILIN P-20 für den Einsatz in Heizungsanlagen ausgelegt und bietet eine ausgezeichnete Verträglichkeit mit den gängigerweise eingesetzten Werkstoffen.

Verpackung

5 kg Kanister

Lagerung

OXILIN P-20 ist in den vorgesehenen Behältern, in einer kühlen, frostgeschützten und trockenen Umgebung zu lagern.

Gewährleistung

Die Gewährleistung erstreckt sich auf einwandfreie und gleichbleibende Qualität der Lieferung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus den vorgenannten Angaben nicht abgeleitet werden.